

Jeanne Ruland



Mein
Rauhnacht
Orakel

Visionskarten für die
12 Heiligen Nächte

50 Karten
mit Anleitung



Schirner
Verlag

Entrümpeln & Lösen

*Schaffe symbolisch Platz
für das neue Werden!*

Gehe heute bewusst und mit wachem Blick durch dein Reich. Was belagert deinen Raum und deinen Kopf? Gibt es Dinge, die dich runterziehen (z.B. alte Erinnerungsstücke, Kleidung, Briefe), abgelaufene Dinge (z.B. Nahrung, Medikamente), Dinge von anderen, die nicht mehr aktuell sind, vereinsamte Gegenstände, denen das Gegenstück fehlt (z.B. Socken), Dinge, die du nicht mehr zuordnen kannst? Suche dir einen Platz, schließe deine Augen, und stelle dir deine Räume innerlich vor. Vielleicht kommt dir spontan etwas in den Sinn, was jetzt gelöst, entsorgt und abgegeben werden sollte. In den Rauhnächten geht es um die Wahrnehmung, nicht um die Tat. Setze symbolisch ein Zeichen, indem du dir im neuen Jahr Tage zum Loslassen und Entrümpeln einplanst.



*»Nur ein leerer Kelch kann sich
neu füllen. Ich schaffe Platz und
Raum für das neue Werden.
Danke, großartige Schöpfung.«*

Lebens- & Stammbaum

*Bringe alle Ebenen in Einklang,
lasse Lebensenergie fließen!*

Der Wald steht für die innere Welt, der Baum für Stabilität, Lebenskraft und Lebensgestaltung. Bäume demonstrieren Kraft, Schutz, Wachstum und Ehre. Stelle dir einen Baum vor. Wo steht er? Wie groß ist er? Wie sind seine Wurzeln? Wie sehen sein Stamm und seine Zweige aus? Wo zieht es dich hin, nach unten an die Wurzeln, in den Ahnenwald? In die Mitte, die Kraft der Handlung und Balance? Oder nach oben in die Wipfel der himmlischen Kräfte? Welche Bereiche dürfen mehr gestärkt und genährt werden? Welcher Baum begleitet dich auf neuen Runden? Welche Botschaft und welche Gaben halten die Baumwesen für dich bereit?



*»Ich gestalte alle Bereiche
meines Lebens erfolgreich und
kräftvoll. Ich bin zentriert, bei
mir und unerschütterlich.«*

Räuchern

Räucheré heute!

Räuchern bedeutet, sich mit den Kräften des Himmels zu verbinden, um alte Felder zu bereinigen und neue Energie zu verankern. Verbinde dich mit deinen Engeln. Was soll in deinem Leben gereinigt, was aufgeladen werden? Welcher Geruch kommt dir sofort in den Sinn? Dies ist der Duft, der jetzt benötigt wird. Salbei hat z.B. eine feinstoffliche Reinigungskraft, Kampfer löscht Informationen, Weihrauch bringt Segen und Energieerhöhung, Wacholder vertreibt negative Energien, Myrrhe desinfiziert, Myrte bewirkt Reinheit und Klarheit, Thymian reinigt und stärkt die Raumenergie, Styrax öffnet für die Liebe. Lichtwesen unterstützen uns beim Räuchern. Jesus Christus, der Karmische Rat, Erzengel Michael sind einige der Meister der feinstofflichen Reinigung und Umwandlung.



»Geliebter ... (Engel, Meister, Naturkräfte), ich bitte dich, das Energiefeld von allem Negativen zu erlösen. Amen in Liebe.«

Same

Es ist Zeit, die Lichtsamen zu säen!

Nimm Bohnen oder andere Samen zur Hand. Was möchtest du im neuen Jahr säen? Was darf wachsen? Was möchtest du ernten? Was möchtest du an bereits Gesättem nicht weiter nähren? Nimm jede einzelne Bohne zwischen deine Hände, und halte sie an dein Herz. Lasse deine Wünsche in deinem Herzen entstehen, zu deinem Wohle, im Einklang mit dem Gesamten und im Einklang mit dem Höchsten. Puste jeden deiner Wünsche in die einzelnen Bohnen hinein. Diese kannst du einpflanzen und anschließend beobachten, welche Bohne wie aufgeht. Gib deinen Wünschen Zeit, um zu wachsen und zu gedeihen.



*»Möge meine Saat aufgehen
und alles, was zu mir gehört,
zu mir kommen.«*

Träume

*Sei dir treu, und vertraue dir!
Lasse deine Träume wahr werden!*

Rauhnachtzeit ist Traumzeit, in der sich das feinstoffliche Netz des Bewusstseins webt. Träume haben viele Ebenen. Sie können Wünsche sein, Tagträume, Träume der Nacht, Alb- oder Klarträume. Sie sind das feinstoffliche Gewebe des Geistes, das der manifesten Wirklichkeit vorausgeht. Notiere dir auf einem Blatt Papier oder in deinem (Rauhnacht-)Tagebuch deine Wunschträume, deine Tagträume sowie die Träume der Nacht. Wenn Träume nicht so gut waren, so nimm dir Zeit, diese mithilfe deiner Engel und deines Seelenteams in deiner Vorstellung in gute Träume zu wandeln. Halte deinen Fokus auf einen glücklichen, segensvollen, positiven und kraftvollen Ausgang deiner Träume. Verstärke positive Träume mit einem »So sei es«.



*Mögen meine Träume in
der Nacht zur wärmenden,
segnenden Sonne meiner
Tage auf Erden werden!*

Die Rauhnacht-Karten

Die Zeit der Rauhnächte ist eine besondere Zeit, in der wir einen Einblick in das vor uns liegende Jahr gewinnen können. Sie beginnt mit dem 21. Dezember. Die zwölf heiligen Nächte werden ab dem 24. Dezember gezählt (wobei es auch andere Zählweisen gibt) und enden spätestens am 6. Januar, dem Dreikönigstag im neuen Jahr. Jede Nacht steht für einen Monat im neuen Jahr. Wähle den Zeitraum, der dir zugänglich ist. Die Zeit zwischen den Jahren ist ein Torweg, der geistige Weg geht dem gelebten Weg voraus. Vergangenheit, Zukunft und Gegenwart fließen ineinander, und wir können in die Tiefe der Seele schauen und das neue Jahr erspüren.



Diese 50 zauberfeinen Karten sollen dich in den Rauhnächten begleiten. Kleine Anleitungen oder Meditationen intensivieren die Kräfte, die in den Rauhnächten wirksam sind, und ermöglichen noch tiefere und umfassendere Einblicke in das neue Jahr.

Jede Karte des Rauhacht-Orakels enthält spezielle Aspekte der Rauhächte, die in den Fokus genommen werden können, um sich in dieser bedeutsamen Zeit intensiv auf das neue Jahr vorzubereiten. Keine Karte, die du ziehst, kommt zufällig. Die darauf beschriebenen Aspekte haben eine besondere Bedeutung im neuen Jahr. Nutze die Karten, um zu meditieren, zu reflektieren und dich auszurichten. Du kannst die Karten für dich selbst ziehen, für eine Lebenssituation, in der energetischen Arbeit mit Gruppen, in der Erdheilung oder im heilsamen Arbeiten. Karten, die du in den Rauhächten mehr als dreimal ziehst, haben eine übergeordnete Bedeutung. Führe ein Rauhacht-Tagebuch, und genieße diese besondere Zeit im Jahr.

Vorbereitung

Formuliere zuerst deine Frage, dein Anliegen. Wenn du ein Reading gibst, so bitte dein Gegenüber zu Beginn, dir seine Frage oder sein Thema mitzuteilen. Denke daran, während du die Karten in deine linke Hand nimmst (die linke Hand kommt von Herzen), und halte sie an dein Herz. Mache dir für einen Augenblick die

Kraft der Rauh Nächte bewusst. Heiße die Karten mit ihren lichtvollen Botschaften auf deine Weise willkommen. Ein möglicher Weg wäre: »Ich danke und bitte um Hilfe und Unterstützung dabei, mein derzeitiges Thema zu erkennen, zu beantworten und in die Hände des göttlichen Lichtes zu geben.«

Anwendung

Sprich deinen Wunsch, dein Anliegen in die Karten. Du kannst sie dafür dicht an deinen Mund halten und dein Anliegen in sie hineinflüstern. Nimm Kontakt mit jeder einzelnen Karte auf. Du kannst dir Zeit nehmen und jede Karte betrachten. Vielleicht fällt dir dabei eine schon ganz besonders ins Auge. Mische dann die Karten. Wenn dabei eine einzelne aus dem Deck fällt, so ist dies eine Botschaft des Kosmos an dich. Du kannst die Karten auch wie einen Fächer ausbreiten. Vertraue auf deine Intuition, und achte auf die Zeichen: Wenn du mit deinen Händen über die aufgefächerten Karten gehst und Wärme, ein Kribbeln, einen besonderen Energiestrom oder ein Stopp fühlst, so ruft dich diese Karte.

Nutze die Karten als vertiefende und reflektierende Begleitung in den Rauhnächten. Sie können dir Impulse geben, dich auf bestimmte Elemente in den Rauhnächten fokussieren, deine Intuition stärken und Fragen klären. Sie geben dir Anregungen und Gestaltungsmöglichkeiten in den zwölf heiligen Nächten.

Pro Rauhnacht kannst du eine bis drei Karten ziehen mit den Fragen:

- Worauf soll ich heute besonders achten?
- Was hilft mir bei der Zukunftsgestaltung?
- Was ist für mich im neuen Jahr besonders wichtig?

Weitere Anwendungshinweise:

1. Eine Karte für den Verlauf von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft ziehen: Bilde drei Stapel für Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, und wähle aus jedem Stapel eine Karte. Im Gesamtbild ergibt sich oft ein tiefer Einblick in das neue Jahr.

2. Ergänzung zu anderen Kartensets: Du kannst die Karten ergänzend zu anderen Kartensets verwenden. Jede andere dir bekannte Legemethode ist mit den Karten möglich.

3. Reinigung der Karten: Wenn du die Karten an andere Menschen weitergereicht oder sie in Gruppen verwendet hast, so ist es empfehlenswert, sie nach der Anwendung wieder an dein Herz zu nehmen und dich mit ihnen zu verbinden. Du kannst symbolisch für die Reinigung kräftig über die Karten pusten oder dreimal auf sie klopfen und dir dabei vorstellen, wie alles, was noch in den Karten hängt, sich löst und verfliegt. Dann kannst du sie noch einmal an dein Herz halten, danken und die Karten segnen.

*Ich wünsche dir eine Zeit voller Träume, Magie,
lichtvollen Visionen und neuen Impulsen.
In Liebe, Jeanne Ruland*



ISBN 978-3-8434-9104-4

1. Auflage September 2018
©2018 Schirner Verlag, Darmstadt

Box & Layout: Silja Bernspitz, Schirner
Lektorat: Alina Machka, Schirner
Printed & bound by: Ren Medien GmbH,
Germany

www.schirner.com

Alle Rechte vorbehalten
Reproduktion aller Teile nur mit
Genehmigung des Verlags

Die Rauhächte sind eine Zeit des Übergangs, in der wir Einblick in das Geflecht des Lebens erhalten – Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft fließen ineinander. Genau die richtige Zeit zum Weissagen und Orakeln: Mit diesem mystischen Rauhacht-Orakel richten wir uns neu aus und finden intuitiv die richtigen Impulse. Wir achten auf Träume, räuchern oder pflanzen die Lichtsamen für das nächste Jahr. So folgen wir unserem neuen Weg und wissen jederzeit, was zu tun ist.

Der geistige Weg geht dem gelebten voraus.



ISBN 978-3-8434-9104-4



€ 19,95 (D) / € 20,60 (A)

 Schirner
Verlag